

Umzug

Der Leipziger Thomanerchor muß wegen Umbaus seines veralteten Internats für zwei Jahre umziehen. Zwischen Herbst 2010 und 2012 sollen die Sänger in einem mobilen Quaderbau untergebracht werden, wie die Chor-Leitung am Mittwoch in Leipzig ankündigte. »Dabei handelt es sich ausdrücklich nicht um herkömmliche Wohncontainer«, stellte Geschäftsführer Stefan Altner klar. Die Blöcke würden in Form eines H zusammengestellt, es werde Aufenthaltsräume, Küche und Speisesaal geben.

Zum 800jährigen Bestehen des Chores 2012 solle der zwölf Millionen Euro teure Umbau abgeschlossen sein. Er ist Teil des Großprojekts »forum thomanum«. Für 28 Millionen Euro entsteht dabei in Leipzig ein musikalisches Zentrum mit Kindergarten und Grundschule für bis zu 1200 Mädchen und Jungen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/139347.umzug.html>